

Hallo Dirk,
hallo an alle,
allzu ideologisch ist es doch nicht geworden, eher rein faktisch !
Ich habe noch im radiomuseum nachgesehen, dort werden beim Color20 als Erfahrungsbericht sogar 3 nötige Bildröhren-Wechsel bereits während der Garantiezeit erwähnt. Und auch dort wird erwähnt, dass die Zeilenendstufen-Transistoren Importware waren und die Geräte ohne Rücksicht auf Aufwand und Kosten auf politische Anforderung hin zu dem Termin Oktober 1969 entwickelt wurden.
Zusätzlich fand ich dort den folgenden Satz :
radiomuseum wrote :Der erste volltransistorisierte PAL Farbfernsehempfänger stammt aus Großbritannien um 1968. Es war das von mehreren Geräteherstellern verwendete BRC2000 Gemeinschafts-Dualstandard 405/625 Zeilen Chassis.
Trotzdem bleibt natürlich der Color 20 das erste Volltransistor-Secam- Farbfernsehgerät, ist aber absolut nicht das erste volltransistorisierte Farbfernsehgerät überhaupt, nicht einmal das erste Europas. Und, wie schon erwähnt, in den USA gab es so etwas bereits 1967 und inzwischen ist mir noch aufgefallen, das auch Sony bereits 1967 einen Volltransistor-Farbfernseher hatte.

Nun aber zum Eigentlichen : Falls noch Bedarf besteht, könnte ich leihweise ein Körting Farbchassis anno 1969 anbieten, es besitzt noch PL509 oder 519 und PY500A in der H-Endstufe, die PCF802 als H-Oszillator, PCL805 als Vertikalstufe - und alles andere ist volltransistorisiert. Großes Klappchassis, sauberer Aufbau mit vielen, sehr servicefreundlich beidseitig steckbaren Modulen. Energiesparender Aufbau mit einem Netztrafo, der einerseits die Transistor-Stufen versorgt und andererseits für die Röhren-Heizung einen Spartrafo darstellt. (im Radiomuseum habe ich merkwürdigerweise für Körting 1969 nur Österreichische Fertigung gefunden, die haben noch eine PCL86 zusätzlich)
Das Chassis könnte ich leihweise für einige Monate zur Verfügung stellen, muss allerdings anmerken, dass es sich absolut nicht eignet, um zu zeigen, wie angeblich rückständig der Westen doch noch gewesen sein soll...

Anzumerken ist bei diesem Thema auch noch, dass es beispielsweise in den USA parallel zu den vollkommen halbleiterbestückten auch noch mindestens bis Mitte der 70er Jahre röhrenbestückte Farbfernsehgeräte zu kaufen gab, sogar weitestgehend mit Röhren bestückte, die waren ganz einfach deutlich preisgünstiger, als die vollkommen halbleiterbestückten Geräte.
Die Transistorisierung war also "im Westen" ganz klar ausschließlich eine Frage des Preises, nicht der Verfügbarkeit einer Technologie.

Grüße aus HH !
